

# Inhaltsverzeichnis

<b>Legenda</b> .....	7
<b>Einleitung</b> .....	9
<b>I. Die Herausbildung der linksbolschewistischen Fraktionsgruppe „VPERED“</b> .....	25
<b>1. Historische, philosophische und revolutionstheoretische Voraussetzungen der „Vpered“-Fraktionierung</b> .....	25
a) Der Stellenwert von Agitation und Propaganda in der Organisationskonzeption der russischen Sozialdemokratie .....	25
b) Zum Verhältnis von ökonomischer Gesetzmäßigkeit und revolutionärem Subjekt im russischen Marxismus .....	31
c) Die Lehren aus der Revolution von 1905 .....	33
<b>2. Zur historischen Rekonstruktion der Tätigkeit und Wirksamkeit der Fraktionsgruppe „Vpered“</b> .....	36
a) Die Entstehung der Gruppe „Vpered“ (1907–1909) .....	36
b) Die erste Parteischnule auf der Insel Capri und die „Vpered“-Plattform (1909) .....	40
c) Die weitere Entwicklung der Gruppe „Vpered“ und die Bedeutung ihrer Revolutionskonzeption für die russische Arbeiterbewegung (1910–1917) .....	47
<b>II. Die systemtheoretische Begründung revolutionären Handelns durch A. A. Bogdanov</b> .....	68
<b>1. Die Vorbereitung des Empiriomonismus</b> .....	70
a) Die „Psychologie der Gesellschaft“ als Thematisierung von Subjektivität .....	70
b) Analytisches Weltbild der Wissenschaft versus Kultur und Philosophie als reflexive Handlungsanleitung .....	77
<b>2. Erfahrungswissenschaft und Materialismus im Empiriomonismus</b> .....	82
a) Sozialgenetische Erkenntnistheorie und Organisationsweisen der Materie .....	82
b) Psychotechnik und Charakterbildung auf empiriomonistischer Basis .....	90
<b>3. Die Gesellschaftstheorie des Empiriomonismus</b> .....	100
a) Soziale Selektion als Prinzip gesellschaftlicher Differenzierung und Integration .....	101
b) Gruppen und Klassen sowie deren ideologische, organisatorische und rechtliche Entsprechungen als Instrumente sozialer Differenzierung und Integration .....	104

c)	Die anthropologischen Grundannahmen des historischen Materialismus bei Bogdanov . . . . .	108
d)	Technisches und revolutionäres Entwicklungspotential der antiken Sklavenhaltergesellschaft und des modernen Kapitalismus . . . . .	109
e)	Die Entwicklungslogik des proletarischen Klassenkampfes . . . . .	111
<b>4.</b>	<b>Die Kulturtheorie A. A. Bogdanovs</b> . . . . .	<b>114</b>
a)	Die Entstehung von Sprache und Ideologie . . . . .	118
b)	Die Kulturstufe des Autoritarismus . . . . .	121
c)	Die Kulturstufe des Individualismus . . . . .	125
d)	Die klassenkämpferische und solidarisch-kollektivistische Kultur des Proletariats . . . . .	132
e)	Proletarische Kultur als Äquivalent für die „protestantische Ethik“ . . . . .	133
<b>III.</b>	<b>Ästhetik und Religion als Ausdrucksformen kollektiver Emanzipation bei A. V. Lunačarskij</b> . . . . .	<b>157</b>
<b>1.</b>	<b>Kritik des „meščanstvo“ als epochalen individuellen Kulturtypus</b> . . . . .	<b>159</b>
a)	Das Selbstverständnis Lunačarskij's im Kontext des sozialen Denkens seiner Zeit . . . . .	159
b)	Der freischwebende Intellektuelle Ivanov-Razumniks und Lunačarskij's proletarische Lösung für das heraufkommende „meščanstvo“ . . . . .	166
c)	Zur kategorialen Bestimmung und Periodisierung des „meščanstvo“ . . . . .	175
<b>2.</b>	<b>Die Bedeutung von Ästhetik und Ethik für den Entwurf einer proletarischen Kultur</b> . . . . .	<b>187</b>
a)	Gesellschaftliche Ästhetik als Anthropologie und Utopie . . . . .	188
b)	Gesellschaftliche Ästhetik als Überwindung der Ethik . . . . .	195
<b>3.</b>	<b>Religion als Gattungsbewußtsein und Sozialismus als Verwirklichung der Religion</b> . . . . .	<b>198</b>
a)	Bestimmung der Religion als Medium bedürfnisorientierter und zukunftsgerichteter Zwischenmenschlichkeit . . . . .	198
b)	Genese und Periodisierung der Religion . . . . .	204
c)	Kollektivistische Menschheitsreligion: Resultat von Entwicklungslogik oder konkrete Utopie? . . . . .	213
d)	Rekonstruktion und Umdeutung von religiösen und philosophischen Traditionen . . . . .	223
	<b>Schlußbetrachtung</b> . . . . .	<b>258</b>
	<b>Literaturverzeichnis</b> . . . . .	<b>273</b>